

Grußadresse des Zentralkomitees an die Frauen der Deutschen Demokratischen Republik

Heute jährt sich zum 50. Male der Internationale Frauentag, der Kampf- und Ehrentag der friedliebenden Frauen in der ganzen Welt.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands beglückwünscht alle Frauen unserer Republik zu ihrem Festtag. Es dankt ihnen für die vollbrachten großen Leistungen, die mithelfen, das Gesicht unseres Landes zu verändern und zu verschönen. Möge ihre Arbeit in Zukunft noch größere Erfolge zum Nutzen unseres ganzen Volkes bringen.

Fünf Jahrzehnte hindurch haben viele Frauen in einer Front mit ihren männlichen Kampfgefährten im Geiste unserer unvergessenen Clara Zetkin gegen Militarismus und Krieg gekämpft, für die Erhaltung des Friedens gewirkt, mit Arbeit und Lernen der großen Idee des Sozialismus gedient.

Heute können wir mit Stolz und Freude feststellen, daß in unserem Staat weitgehend verwirklicht ist, wofür die Frauen jahrzehntelang gekämpft haben. Unsere Republik ist ein Friedensstaat. Sie ist fest verbunden mit den Ländern des sozialistischen Lagers, die mit den friedliebenden Menschen in der ganzen Welt die große Kraft zur Erhaltung des Weltfriedens darstellen. Unser Arbeiter-und-Bauern-Staat gab den Frauen die Gleichberechtigung; gleichen Lohn für gleiche Arbeit, ökonomische Unabhängigkeit; freie Aufstiegsmöglichkeiten in allen Berufen; freies Studium ohne soziale Lasten; großzügigen kostenlosen Gesundheitsschutz für Mutter und Kind; allseitige Bildungs- und Studienmöglichkeiten für alle Kinder; Recht auf Urlaub und Erholung und vieles mehr, was für uns heute schon eine Selbstverständlichkeit geworden ist.

Damit sind die Voraussetzungen dafür geschaffen, daß die Frau in vollem Umfang an dem gesellschaftlichen Aufstieg teilnimmt, der Sinn und Inhalt des sozialistischen Aufbaus ist. Ein tätiges Dasein mit sinnvoller, befriedigender Arbeit, Seite an Seite mit dem Mann; ein schönes, harmonisches Familienleben, in dem die Kinder in einer sittlich sauberen Atmosphäre bei Spiel und Lernen zu tüchtigen, fröhlichen Menschen heranwachsen können; wachsender Wohlstand und Anteilnahme an den materiellen, geistigen und kultu-